



2018
2019

PLASTISCHES GESTALTEN

Semesterthema Form und Struktur

ÜBUNG 2 . INSTALLATION zum Thema RAUM-SPANNUNG

AN
VER
EIN SPANN END
ÜBER EN
AUS T

1. Aufgabe

In unserer dritten bildhauerischen Übung wollen wir uns weniger mit dem körperhaften Volumen sondern mehr mit der Ausdruckskraft räumlicher Strukturen beschäftigen.

Dazu stehen Ihnen prinzipiell alle öffentlich zugänglichen Räume und Raumsituationen an der Hochschule zur Verfügung. Lassen Sie sich bei der Ideenfindung von der konkreten Raumsituation lenken und leiten.

2. Modell

Gearbeitet wird zunächst in Teams von jeweil 3 Studierenden. Nach der Festlegung eines Ortes werden einfache, maßstäbliche Raummodelle (M 1:10 bis 1:50) hergestellt werden, die anschließend mit den entwickelten plastisch-räumlichen Strukturen und Objekten modellhaft bestückt werden.

3. Material

Die Wahl des Materials ist prinzipiell freigestellt.

Die Dimension der Aufgabe stellt aber spezifische Anforderungen. Die Materialien sollten billig, elastisch, leicht, evtl. ökologisch sein und sich zu Flächen oder Volumen verdichten lassen.

3. Realisierung

Aus den erstellten Entwürfen wird für die jeweiligen Standorte der best geeignetste ausgewählt. Diese werden von allen Studierenden der jeweiligen Semestergruppen als erste Übung im Sommersemester gemeinsam realisiert. Über die Anzahl der Projekte und die angemessenen Gruppenstärken entscheiden wir nach der Präsentation der Modelle.

Termine

08. Jan. Ausgabe

29. Jan. Kurzpräsentation der Modelle

Viel Spass bei der Arbeit . Prof. Andreas Theurer

